

Abschlussbericht zum InfoSCHUL II/2 - Projekt

(evtl. Fragen richten Sie bitte per E-Mail an Herrn Drangmeister hinrich@netz2.de)

Projektzeitraum:

Schuljahr 2001/2002

Projekttitel:

Multimediale Aufbereitung von Fachthemen des landwirtschaftlichen Pflanzenbaus und Pflanzenschutzes

Oberthema des Verbundprojektes:

Die InfoFARM als Plattform für Berufe im grünen Bereich" - Erprobung und Evaluation der Ergebnisse an beruflichen Schulen

Themen:

"Allgemeine Projekte"

- a) Evaluierung der Einsatzmöglichkeiten des "elektronischen Klassenzimmers"
- b) "Laptopprojekt" - Evaluierung der Einsatzmöglichkeiten von Laptops im Fachunterricht
- c) Öffentlichkeitsarbeit / Vorstellung "InfoFarm (z.B. Agritechnica, Agrar-Computertage, Informationsveranstaltungen für andere Fachschulen)
- d) Möglichkeiten zur (arbeitsteiligen) Zusammenarbeit mit den anderen Projektschulen

"Lehrerprojekte"

- a1) Digitale Aufbereitung des akt. Ratgebers „Pflanzenbau- und Pflanzenschutz 2002“
- b1) Erweiterung des Ratgebers um pflanzenbauliche Grundlagen (z.B. „Ankopplung“ digitaler Bildersammlungen zu Unkräutern, Krankheiten und Schädlingen)
- c1) Einstellung regionaler Pflanzenschutzhinweise
- d1) Pflege, Erweiterung und Aktualisierung der www.palmseiten.de
- e1) Aktualisierung und Erweiterung der im Vorjahr erarbeiteten Marktinformationen und Excel-Arbeitsblätter für den Einsatz an landwirts. Fachschulen
- f1) Pflege und Ausbau der Homepage, der vorhandenen Linklisten und des vorhandenen Frage/Antwortservice (mit landwirtschaftlichen Beratern/Experten als Partnern)
- g1) Erstellung eines Konzeptes für den Einsatz eines Contentmanagement- und Redaktionssystemes, von „Internetdatenbanken“ sowie der ersten Internet-asp-Anwendungen im (Fach-)Schulbereich (z.B. ProPlant Expert)

"Schülerprojekte"

- a2) Erstellung einer Anbau- und Düngeplanung für den eigenen Betrieb (incl. DüngeVO) (dabei: Weiterentwicklung der zugehörigen Excel-Arbeitsblätter)
- b2) Führung der Excel97-Schlagkartei für den eigenen Betrieb (dabei: Weiterentwicklung der zugehörigen Excel-Arbeitsblätter)
- c2) Test professioneller Schlagkarteisysteme in Schülerbetrieben (dabei: Möglichkeiten des Einsatzes mobiler Palm-PDAs und von GIS-Systemen)
- d2) Test der Einsatzmöglichkeiten des Expertensystems ProPlant-Expert
- e2) Aufbereitung verschiedenster "Pflanzenbauthemen" in kleinen Arbeitsgruppen:
Was bringt die neue Schlagkartei von Agrocom (incl. Palm und GIS)
Was bringt Multiplant Geo von Helm (incl. Palm und GIS)
Was bringt die Schlagkartei von Landdata Eurosoft (incl. Palm und GIS)

Überblick und Bewertung von "Excel-Schlagkarteien"
Weiterentwicklung der Excel-Düngeplanung
Fruchtfolge auch heute noch sinnvoll?
Wintergerstenanbau
Haferanbau
Körnermaisbau
Rund um die Speisekartoffel (Links, Anbau, Vermarktung)
Nischen im Pflanzenbau
Spargelanbau und (Direkt)vermarktung
Erdbeeranbau
Hanfanbau
Grünlandbewertung
Einstieg in die Direktvermarktung - wie geht das?
"Gläserne Produktion" - Was im Pflanzenbau aufzeichnen?
Pflanzenschutz im Internet
Pflanzenschutzmittel- und Saatguteinkauf über das Internet?
Linkliste "Pflanzenschutz bei Zuckerrüben, Mais, Getriede"
Pflanzenschutz im Kartoffelanbau
Getreidelagerung - Säure oder trocken?
Getreidelagerung (Planung eines konkreten Beispiels)

Schule:

Fachschule für Agrarwirtschaft Herford, Ravensberger Str. 6a, 32051 Herford
<http://www.agrarinfos.de>

Verbundschulen:

Staatliche Berufsschule Neumarkt i.d.OPf. / Bayern (Federführende Schule)
Berufliches Schulzentrum Wurzen, Sachsen
BbS Saalkreis/Halle Außenstelle Merbitz / Sachsen-Anhalt
BbS Jerichower Land, Außenstelle Magdeburgerforst / Sachsen-Anhalt
Landwirtschaftliches Berufsschulzentrum Pfarrkirchen / Bayern
Staatliches Berufsbildungszentrum Regensburg Hermann-Höcherl-Schule / Bayern
Staatliche Berufsschule IV Landshut-Schönbrunn / Bayern
Berufsbildende Schulen III Stade / Einjährige Fachschule für Obstbau / Niedersachsen
Berufliche Schulen Rendsburg - Gewerbe, Technik, Landwirtschaft / Schleswig-Holstein
Technisch-gewerblichen Berufsbildungszentrums II, Saarbrücken / Saarland
Staatliche Berufsbildende Schule Zeulenroda / Thüringen
Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten / Bayern
assoziierte Partner:
Oberstufenzentrum Prignitz / Pritzwalk / Brandenburg
Berufliche Schule des Landkreises Güstrow / Mecklenburg Vorpommern
BbS Wittenberg, Außenstelle Kemberg / Sachsen-Anhalt
Haus- und Landwirtschaftliche Schule Öhringen / Baden-Württemberg

Projektpartner u. -sponsoren:

Für die Unterstützung unserer Projektarbeiten bedanken wir uns herzlich bei folgenden Sponsoren:

- Agrocom (Software: Schlagkartei)
- Helm-Software (Software: Schlagkartei, GIS / Hardware: GPS-Handy, Palm)
- Landdata-Eurosoft (Software: Schlagkartei)

- Satcon / Lacos (Software: Vermessungssoftware für Palm)
- D&F (Software: Vermessungssoftware für Palm)
- ProPlant GmbH (Zugänge zu ProPlant-Expert)
- Ref. Pflanzenbau- und Pflanzenschutz der LK Westfalen-Lippe (Ratgeber 2002)
- Pflanzenschutzberater Obermowe (aktuelle Pflanzenschutzhinweise)

Für eine direkte finanzielle Unterstützung unserer Projekte

bedanken wir uns insbesondere bei:

- Herrn Friedrichsmeier
- dem Lippischen landwirtschaftlichen Hauptverein
- dem Landwirtschaftlichen Kreisverband Herford
- dem Landwirtschaftlichen Kreisverband Bielefeld

Unterrichtsfächer:

bes. Schwerpunkte in den Fächern:

Projektarbeit, Datenverarbeitung in der Landwirtschaft, Pflanzenproduktion

Lerngruppen:

Schwerpunkt: Stufe I (Landwirtschaftsschule)

Teilprojekte auch in der Stufe II (Höhere Landbauschule)

Das Durchschnittsalter der Schüler lag bei etwa 23 Jahren. Ca. 90 Prozent der Schüler planen den elterlichen Betrieb weiterzuführen.

Projektleitung:

Hinrich Drangmeister

hinrich@netz2.de

Heribert Breker

heribert.breker@lk-wl.nrw.de

I+K-Ausstattung:

- a) "Alter" EDV-Schulungsraum mit 11 Multimedia-PCs, 10 SW-Druckern, Server
Betriebssystem Windows NT, Vernetzung über Novell, Router/ISDN-
Internetanbindung
- b) Elektronisches Klassenzimmer mit 13 Multimedia-PCs, 13 Farbdruckern, Server,
Betriebssystem Windows NT, Vernetzung über Novell, TDSL-Internetanbindung
(Vernetzung über Funknetz, Pädagogisches Netz (Master Eye), Beamer
- c) 16 "Alt-Notebooks" (133er Pentium, 48 MB RAM) als "Leih-PCs" für Schüler
- d) 26 "Multimedia-Notebooks" (von Schülern im Zuge des "Laptopprojekts" beschafft),
Farb- und Laserdrucker, Beamer
- e) Für die Projektarbeit standen weiterhin eine Digitalkamera, ein "Lehrer-Notebook",
Flachbett- und Dia-Scanner sowie 6 Palm-PDAs zur Verfügung
- f) alle Lehrer und Schüler verfügten über eine eigene eMail-Adresse, neben der über
den
Schulträger bereitgestellten "Schuldomain" standen weitere Domains zur Verfügung
- g) gängige Standardsoftware sowie landwirtschaftliche Fachprogramme standen auf
allen Rechnern zur Verfügung
- h) alle Lehrer verfügen über eigene PC-Arbeitsplätze mit Intranet- und Internetzugang
über den Schulträger (Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe)

Erfahrungshorizonte, Kenntnisstände nach Durchführung des Projektes:

von Seiten der Lehrer (Schule):

Bei den das Projekt betreuenden Lehrern bestanden langjährige Erfahrungen hinsichtlich der Integration des EDV-Einsatzes in den Fachunterricht. Landwirtschaftliche Fachprogramme, Internet und eMail, sowie insbesondere MS Office 2000 (Word, Excel und zunehmend auch PowerPoint) werden inzwischen sicher eingesetzt.

Richtungweisende Pilotprojekte, wie z.B. die Integration der EDV in den "normalen Unterricht" über ein "elektronisches Klassenzimmer" oder das "Laptopprojekt" erweitern den Erfahrungshorizont laufend. Gute Kontakte zu den führenden landwirtschaftlichen Softwarehäusern und unsere Tätigkeit als freie "EDV-Fachautoren" für die Zeitschrift top agrar lieferten immer wieder wertvolle Bereicherungen auch für die schulische Arbeit. Die Internetseiten der Fachschule Herford (www.agrarinfos.de) gehören zu den bestbesuchten Seiten innerhalb des Internetauftritts der Landwirtschaftskammer Westfalen Lippe. Es wurden bis zu 30.000 Zugriffe/Monat erreicht. Hinzu kommen noch einmal ca. 15.000 Zugriffe auf die übrigen Domains der Fachschule (u.a. www.palmseiten.de).

Das übrige Lehrerkollegium nutzte bisher vor allem die landwirtschaftliche Fachsoftware. Der Einsatz des Internets sowie von Word und Excel nimmt laufend zu. Die Kenntnisse sind z.T. immer noch verbesserungsbedürftig (EDV-Weiterbildung kann über den Schulträger jederzeit in Anspruch genommen werden).

von Seiten der Schüler (Stufe II - Höhere Landbauschule):

Das Durchschnittsalter unserer Schüler lag bei etwa 23 Jahren. Alle Schüler verfügten über einen Internetzugang und eine eigene eMail-Adresse. Durch die intensive Einübung neuer Arbeitstechniken im Zuge des Pilotprojektes "elektronisches Klassenzimmer" und insbesondere die Teilnahme am Infoschul-Projekt wurden "edv-gestützte Arbeitstechniken" (Internetrecherche, Linksammlung in eigenen Internetdatenbanken, eMail-Einsatz, Erstellung von Präsentationen m.H. von MS-Office, usw.) von vielen Schülern am Schuljahresende gut beherrscht. Ebenso wurde MS-Office von der Mehrzahl der Schüler mit zunehmender Projektdauer sicher eingesetzt (insb. Excel).

von Seiten der Schüler (Stufe I - Landwirtschaftsschule)

Die EDV-Vorkenntnisse der Schüler der Stufe I waren in diesem Jahr extrem unterschiedlich. Die Mehrzahl der Schüler verfügte anfangs nur über begrenzte Kenntnisse hinsichtlich der für die Projektarbeit erforderlichen "EDV-Arbeitstechniken". Da aber alle Schüler bereit waren, einen aktuellen Laptop mit umfassender Softwareausstattung (wurde durch die Schule zur Verfügung gestellt) zu kaufen, konnten diese Defizite im laufenden Schulhalbjahr weitgehend behoben werden. In einem stark handlungsorientierten und auf den elterlichen Betrieb ausgerichteten Unterricht lernten die Projektteilnehmer die neuen Medien gezielt für ihre fachliche Ausbildung einzusetzen. Auftritte auf Fachveranstaltungen und Messen (z.B. Agritechnica Hannover, Agrar-Computertage in Göttingen) brachten zusätzliche Erfahrungen hinsichtlich der Präsentation der Projektergebnisse in der Öffentlichkeit.

Projektziele, Projekterfahrungen, Projektergebnisse:

Ziel:

Erprobung und Weiterentwicklung der in InfoSCHUL II begonnenen Sammlung elektronischer und multimedialer Informationsquellen auf einer gemeinsamen

Informationsplattform für grüne Berufe (InfoFARM) und Erprobung einer bundeslandübergreifenden Unterrichtskooperation.

Erfahrungen und Ergebnisse:

Die o.g. Schülerprojekte wurden unter intensiver Nutzung des in der InfoFarm über den Gesamtverbund erstellten Content-Management-Systems (CMS) erstellt.

Unter <http://www.infofarm.de/linksammlung.php?Kat=492> wurden im Projektzeitraum etwa 290 Internetverweise gesammelt. Zum spez. Projekt "Pflanzenproduktion" wurden unter der Adresse: <http://www.infofarm.de/linksammlung.php?Kat=493> knapp 200 Verweise in die InfoFarm eingestellt.

Die hierzu erforderlichen Arbeitstechniken konnten den Schülern rel. schnell vermittelt werden. Die anfangs noch genutzte "[eigene Projektarbeitsumgebung](#)" wurde im Laufe des Projektzeitraums schließlich zugunsten des funktionelleren InfoFarm-CMS-Systems aufgegeben (lediglich die Einstiegsverweise wurden schließlich noch genutzt).

Einige Projektergebnisse (sowie weitere Arbeitsergebnisse aus nicht unmittelbar am InfoSchul-Projekt beteiligten Bereichen) wurden ebenfalls in den Medienbereich der InfoFarm eingestellt (s. <http://www.infofarm.de/mediensammlung.php?Kat=17>).

Ziel:

Entwicklung und Erprobung von Wegen zur weitgehenden Integration des EDV-Einsatzes in den gesamten Fachunterricht. Neben den technischen Voraussetzungen wie dem Aufbau des "[elektronischen Klassenzimmers](#)" und der "Laptop-Klasse", sollen beispielhaft Methoden und Vorgehensweisen zur Erreichung dieses Ziels erarbeitet und erprobt werden.

Erfahrungen und Ergebnisse:

Download einer Adobe Acrobat-[pdf-Datei zum Laptopprojekt](#)

Erfahrungsbericht "**Möglichkeiten zur Integration von EDV und Internet in den Fachschulunterricht (am Beispiel der Fachschule für Agrarwirtschaft Herford)**".

Die im Zuge des InfoFarm-Projektes gewonnenen Erfahrungen haben maßgeblich zur Integration des EDV-Einsatzes in den Fachschulunterricht beigetragen. Die Erfahrung, dass über 90 Prozent unserer Schüler bereit sind, nach einer relativ kleinen "Anschubfinanzierung" (Zuschuss des Schulträgers zum Laptopkauf) einen aktuellen Laptop zu kaufen, wäre ohne das InfoSchul-Projekt (über das die Software auf den Laptops für die Zeit des Schulbesuches zur Verfügung gestellt wurde) nicht möglich gewesen. Noch im laufenden Schuljahr 2001 haben die Schüler des "neuen Jahrgangs" 2001/2002 (diesmal ohne InfoSchul-Unterstützung, da das Projekt leider auslief) den gleichen Weg eingeschlagen. Insgesamt wurden erneut 36 Laptops von den Schülern gekauft. Ein wesentlicher Grund für diese "Investitionsbereitschaft" ist sicherlich die Überzeugung, dass der m.H. des InfoSchul-Projektes eingeschlagene Weg richtig war. Die "Vollausstattung" aller Schüler mit Laptops ermöglicht natürlich einen wesentlich intensiveren EDV-Einsatz in allen Unterrichtsfächern. Da die Schule keine Rechner mehr zur Verfügung stellen muß, kann sie sich auf die Bereitstellung einer "Infrastruktur zur sinnvollen Nutzung der Laptops" konzentrieren. Hierunter fallen u.a.:

- die Bereitstellung von 2 Funknetzen für die Laptops
- die Weiterentwicklung von Wegen und Methoden zur Integration der EDV und des Internets in den Fachunterricht (u.a. Einsatz des InfoFarm-CMS)
- die (Weiter-)Entwicklung spezieller Anwendungen für den Fachunterricht (z.B. Excel-Schlagkartei, Excel-Anbau- und Düngeplanung, Excel-Arbeitsheft zur Betriebsanalyse und -planung).

Insgesamt ist die Integration des EDV in den Unterricht durch diese Massnahmen wesentlich schneller vorangeschritten, als wir es uns noch vor nur 2 Jahren vorstellen konnten.

Ziel:

Ein weiteres übergeordnetes Ziel sollte die Entwicklung von Wegen zur arbeitsteiligen Zusammenarbeit und zum Austausch von Erfahrungen; Methoden und konkreten Unterrichtsmaterialien zwischen Schulen sein. Dies nicht nur innerhalb des Verbundes.

Erfahrungen und Ergebnisse:

Das vom InfoFarm-Verbund eingerichtete Contentmanagement-System wurde nach seiner Fertigstellung intensiv genutzt. Dagegen ist das beim Schulträger eingerichtete CMS auch nach einer über einjährigen Testphase nicht für Schulen nutzbar. Dies macht deutlich, wie schnell und zielgerichtet innerhalb des Verbundes zusammengearbeitet werden konnte. Die Nutzung der InfoFarm zur Informationsrecherche und das Festhalten von themenspezifischen Linklisten m.H. der InfoFarm sind in Herford zu einem ganz "normalen Bestandteil" des Unterrichts geworden.

Anlässlich der verschiedenen Treffen der InfoFarm-Verbundschulen kam es zu einem intensiven Erfahrungsaustausch.

Ausgehend von der Fachschule für Agrarwirtschaft Herford wurden außerdem folgende überregionalen Informations- und Weiterbildungsmaßnahmen durchgeführt:

- Informationsveranstaltung für die landwirtschaftl. und gartenbaul. Fachschulen in NRW zu

- den an der Fachschule Herford praktizierten Wegen zur Integration der EDV in den Unterricht

- Lehrerweiterbildung für Berufs- und Fachschullehrer in Niedersachsen zum gleichen Thema.

- Bereits angefragt sind 2 Termine im Oktober 2002, in denen einmal Weiterbilder und Berater aus dem Bundesgebiet sich den EDV-Einsatz in der Fachschule "vorführen lassen möchten und weiterhin den Fachschullehrern (Bereiche Landwirtschaft und Haus-

- wirtschaft) an der Weiterbildungseinrichtung in Reinhardtsgrimba/Sachsen unsere Arbeitsmethoden vorgestellt werden sollen.

Ziel:

"Dichtere Anbindung" des Unterrichts an die Schülerbetriebe.

Erfahrungen und Ergebnisse:

Insbesondere das "Laptopprojekt" bot in einigen Bereichen die Chance zur "dichteren Anbindung" des Unterrichts an die Schülerbetriebe. Beispiele:

Alle Schüler erstellten für ihre Betriebe Anbau- und Düngeplanungen. Die Anbau- und Düngeplanung wurde inzwischen von einem Programmierer so überarbeitet, dass sie den spezifischen Bedürfnissen an unserer Fachschule gerecht wird.

Die an der Fachschule entwickelte Excel 97-Schlagkartei wurde von allen Schülern geführt. Außerdem wurde dieses System von mehreren Schulen angefordert, da es im Gegensatz zu den "großen kommerziellen Schlagkarteien" gut in einen handlungsorientierten Unterricht eingebunden werden kann. Dieses System wird in einer weiterentwickelten Version demnächst über den Landwirtschaftsverlag Münster Hiltrup vertrieben werden

(s. hierzu auch: www.netz2.de/sk)

Das ca. 70seit. Excel-Arbeitsheft zur Betriebsanalyse und -planung war über die

Laptops noch intensiver einsetzbar, als in den Vorjahren. Es wurde von einigen Lehrern anderer Fachschulen angefordert, nachdem wir es auf den von uns mitbetreuten Messeständen der InfoFarm auf der Agritechnica in Hannover und den Agrar-Computertagen in Göttingen vorgestellt hatten.

Ziel:

Öffentlichkeitsarbeit - Publizierung der Projektarbeiten sowie der über das InfoFarm-Projekt gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen

Ergebnisse:

Neben den bereits beschriebenen Lehrerweiterbildungen wurden die Methoden und Ergebnisse der Projektarbeit insbesondere über folgende Veröffentlichungen bzw. Veranstaltungen in die Öffentlichkeit gebracht:

- Betreuung des InfoFarm-Messestandes auf der Agritechnica in Hannover
- weitgehende Organisation und Betreuung des [InfoFarm Messestandes](#) auf den Agrar-Computertagen in Göttingen
- Beiträge zum Laptopprojekt in der Zeitschrift top agrar sowie im Landwirtschaftlichen Wochenblatt Westfalen-Lippe
- mehrere Beiträge zum Laptopprojekt in der regionalen Presse (Herforder Tageblatt, Neue Westfälische)
- Vorstellung der Vorgehensweisen und Ergebnisse im Rahmen eines Workshops des Deutschen Bauernverbandes anlässlich der "Grünen Woche" in Berlin
- Beitrag in der Zeitschrift "B&B Agrar"
- Vortrag "Möglichkeiten zur Integration von EDV und Internet in den Fachschulunterricht (am Beispiel der Fachschule für Agrarwirtschaft Herford)" vor Vertretern aller Berater-Ausbildungseinrichtungen aus der Bundesrepublik am 23.10.02 in Herford.
- Durchführung einer Lehrerweiterbildung in der Landwirtschaftlichen Weiterbildungseinrichtung Rheinhardsgrimma in Sachsen. Thema "Möglichkeiten zur Integration von EDV und Internet in den Fachschulunterricht (am Beispiel der Fachschule für Agrarwirtschaft Herford)". Teilnehmer: 40 Fachschullehrer, Vertreterin des Ministeriums, Vertreter der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft). Termin 24.10.02.

Es besteht weiterhin eine rege Nachfrage unsere u.a. über das InfoSchul-Projekt gewonnenen Erfahrungen zur Integration der EDV in den Fachschulunterricht vorzustellen (leider konnten wir aufgrund von Zeitproblemen nicht jeder Nachfrage nachkommen).

Ziel:

Kombination von Lehrer- und Schülerprojekten mit Projektpartnern außerhalb der Schule (z.B. Beratung, Idw. Softwareentwicklern).

Erfahrungen und Ergebnisse:

Hierzu zählen z.B.:

- das auf 2 Jahre angelegte Schlagkartei- Palm- und GIS-Projekt, in dem umfassende Erfahrungen hinsichtlich des Praxiseinsatzes derartiger Systeme erarbeitet und dokumentiert werden. Die anlässlich der Agrar-Computertage in Göttingen zu diesem

Themenbereich gehaltenen Vorträge stießen auf eine außergewöhnliche Nachfrage.

- die Einstellung umfassender Informationen und Unterrichtsmaterialien zu wichtigen landwirtschaftlichen Märkten (Fortsetzung des entspr. Projektes des Vorjahres)
- die Einstellung aktueller Infos zum Pflanzenbau- und Pflanzenschutz
- die Weiterentwicklung der Excel-Schlagkartei sowie der Arbeitsblätter zur Anbau- und Düngungsplanung
- die Bereitstellung von Excel-Arbeitsblättern für Unterricht und Praxis (Ausbau der entsprechenden Internetseite unserer Homepage)
- die Fortführung der Linklisten zu wichtigen landwirtschaftlichen Themenbereichen mit Schwerpunkten insb. im "Pflanzenbau" (evtl. ihre Integration in die InfoFarm)
- der Ausbau der Informationsplattform zum "mobilen Computereinsatz" (<http://www.palmseiten.de>).

Vorgehensweise, Zeitraster:

Aug. 01 - Juli 02

- laufende Aktualisierung der Internetauftritte (www.agrarinfos.de, www.palmseiten.de)
- Mitarbeit an Konzepten zur Verbesserung der Zusammenarbeit des Verbundes
- Dokumentation der Methoden und Vorgehensweisen im Pilotprojekt "Laptopklasse"
- Einstellung aktueller Pflanzenschutzhinweise (Herbst 01, Frühjahr 02)
- Betreuung des "Frage- und Antwortservice" im Internet

Aug. - Okt. 2001

Laptopprojekt:

- Vorstellung der Projektidee
- Diskussion der "Vertragsbedingungen"
- Ausschreibung, Vertragsabschluss, Kauf
- Auslieferung u. Konfiguration der Laptops
- Einweisung der Schüler in Laptopnutzung

Schlagkartei- u. Anbau- Düngungsplanung:

- Vermittlung der fachlichen Grundlagen
- Aushändigung des Erfassungsheftes und der Excel-Arbeitsblätter
- Beginn der einzelbetrieblichen Datenerfassung und -verrechnung

Durchführung einer eintägigen **Informationsveranstaltung für Fachschulen** in NRW (Landwirtschaft u. Gartenbau)

Nov. / Dez. 2001

Festlegung der "Schüler-Projektthemen" (s.o.), Arbeitsgruppenbildung, Definition der Arbeitsaufgaben, Erstellung individueller Zeit- u. Arbeitspläne parallel dazu:

- Einweisung in Windows ME, Word u. Excel, Adobe Acrobat
- Einweisung Internet, eMail, Suchmaschinen
- Einweisung in Nutzung der "Linkdatenbank"
- Einweisung in BSCW

Betreuung des **"Agritechnica-Standes"** (4 Tage)

Fertigstellung und Abgabe der Projektarbeiten **"Anbau- u. Düngungsplanung"**

Jan. - März 2002

- Beschaffung und Aufbereitung des **"Ratgeber 2002"**
- Aktualisierung der Acrobat-Dateien **"Landwirtschaftliche Märkte"**
- fachliche Bearbeitung der **"Schülerteilprojekte"**
- Start der Schlagkartei, Palm- und GIS-Projekte in 3 Schülerbetrieben

(diese Projekte sollen über einen Zeitraum von mind. 2 Jahren laufen)

- Betreuung des Messestandes "**Agrar-Computertage**"
- Einstieg in das Projekt "**ProPlant-Expert**"

April / Mai 2002

- Fertigstellung der Schülerteilprojekte (Einstellung ins Internet)
- Projekt "**ProPlant-Expert**" im Fachschulunterricht
- Fortführung des Projektes "**Excel-Schlagkartei**"
- vorläufige Auswertung des Projektes "**Excel-Schlagkartei**"

Juni / Juli 2002 und Folgezeit

- **Veröffentlichung** der Projektergebnisse auf der InfoFarm und der Homepage der Fachschule für Agrarwirtschaft Herford
- Auswertung und Korrekturen
- Vorstellung der gewonnenen Erfahrungen in anderen Schulen, Internet, Lehrer- und Beraterweiterbildungen (s.o.).

Insgesamt bleibt festzuhalten, dass die zweijährige Teilnahme am InfoSchul- / InfoFarm-Projekt uns hinsichtlich unseres Zieles, die EDV weiter in den Unterricht zu integrieren, deutlich vorangebracht hat (s, hierzu auch die nachfolgenden Auszüge aus den bereits erwähnten Vorträgen zum Themenbereich "Möglichkeiten zur Integration von EDV und Internet in den Fachschulunterricht". Wir sind dabei, den eingeschlagenen Weg konsequent weiter zu verfolgen.

Für die optimale Unterstützung während des Projektzeitraumes (und darüber hinaus) danken wir insbesondere Herrn Walter Janka von der Berufsschule Neumarkt und Herrn Koch von der Fa. Scientific Consulting, Köln.